

PATIENTENMOTIVATION

Strenge Mundhygiene-Instruktion reduziert parodontale Parameter erheblich

| Eine norwegische Studie zeigt, dass eine strenge Mundhygienephase deutlichen Einfluss auf die Schlüsselparameter der Parodontitis hat: Eine statistisch signifikante und tiefgreifende Reduktion von Plaque, Blutungsneigung und Taschentiefe wurde nach drei Monaten in der Testgruppe beobachtet. |

Ausführliche Instruktionen ...

In die Studie wurden Probanden mit schwerer Parodontitis eingeschlossen. Neben der parodontalen Befundung wurden der Hälfte von ihnen Informationen über Parodontitis, ihre Ätiologie sowie die Behandlung und Prävention gegeben. Diese Testgruppe bekam außerdem individuell auf ihre Mundgesundheit abgestimmte Mundhygieneinstruktionen. Diese schlossen manuelles Zähneputzen ein.

Zur Interdentalreinigung wurde die Verwendung von Interdentalbürsten entsprechender Größen instruiert oder, wenn die Zwischenräume zu eng waren, Dental Picks oder Zahnseide empfohlen. Um Schmerzen von sensiblen Zahnhälsen und Wurzelkaries zu vermeiden, wurde empfohlen, abends mit 0,2 % Fluoridlösung zu spülen. Bei der Kontrollgruppe wurden lediglich die parodontalen Befunde erhoben.

MERKE | Die Mundhygieneinstruktionen erfolgten sehr sorgfältig: Um sicherzustellen, dass die Informationen und Instruktionen richtig verstanden wurden, wurden die Patienten gebeten, die Empfehlungen unter Aufsicht umzusetzen.

... und ihr schneller Erfolg

Bei der Testgruppe wurden nach drei Monaten deutliche Effekte auf Plaque-mengen, Blutungen und Taschentiefen beobachtet. Die Plaque reduzierte sich um 36,6 %, die Blutungsneigung aus Sondieren (BOP) sank um 30,7 % und der Mittelwert für die Sondierungstiefen ging um 1,6 mm zurück. Dagegen zeigte die Kontrollgruppe nur geringe Veränderungen.

FAZIT | Die kleine Studie zeigt, welchen erheblichen Effekt eine Initialsitzung auf die parodontalen Parameter haben kann. Der Termin beinhaltete Informationsvermittlung sowie Mundhygieneinstruktion und -motivation. Daran schloss sich die dreimonatige gründliche, häusliche Mundhygiene an. All dies könnte auch Auswirkungen auf die Therapieplanung haben.

☑ QUELLE

- Preus H R et al. Oral hygiene revisited. The clinical effect of a prolonged oral hygiene phase prior to periodontal therapy in periodontitis patients. A randomized clinical study. J Clin Periodontol. 2020; 47 (1): 36–42.

Patienten mussten unter Aufsicht üben

Deutliche positive Effekte der gründlichen Schulung



IHR PLUS IM NETZ
Volltext online